

DIE GESETZE DER UNHEILIGEN-JESUITEN

Quelle : https://archive.org/details/der-schwur-eid-der-jesuiten-komplett_202105

<https://archive.org/details/b6622efc54aa61be50e78e06d981df28>

KINDES AUSSETZUNG IST ERLAUBT:

„Es ist zuweilen erlaubt, unehelich geborene Kinder auszusetzen, wenn es zur Vermeidung großer Schande nötig ist; man muss aber die Vorsicht anwenden, dass das Kind nicht erfriert, und dass es vorher getauft wird.“

TRUNKENHEIT IST STELLENWEISE VERZEHLICH:

„Wenn einer trinkt, bis er satt ist, ohne die Trunkenheit vorauszusehen so ist dies nicht mal eine Sünde, da die Trunkenheit zufällig, gegen seine Absicht erfolgt ist.“

EHEBRUCH IST KEIN EHEBRUCH:

„Wenn sich jemand an der fleischlichen Verbindung mit einer Ehefrau ergötzt, nicht weil sie verheiratet ist, sondern weil sie schön ist, und wenn er von dem Umstande der Ehe abstrahiert“ (d.h. absieht), „so schließt diese Ergötzung... nicht die Bosheit des Ehebruchs ein.“

DIE ELTERN DÜRFEN IHRE TÖCHTER PROSTITUIEREN:

„Nach diesem Autor (Conind) bin ich nicht verpflichtet, bei gleicher Gefahr (nämlich bei Lebensgefahr des Priesters!)... „(im Beichtstuhl) „denjenigen eines besseren zu belehren, der seine Tochter der öffentliche Schande preisgeben will, wenn auch das Mädchen zugrunde gehen wird.“

DIE FRAU DARF IHREN MANN BESTEHLEN:

„Eine Gattin sündigt nicht, wenn sie Geld für Nahrung und Kleidung und andere Familienbedürfnisse, welche die Männer oft nicht einsehen und vergebens verlangt lassen, beiseite schafft.“

DIE KINDER DÜRFEN IHRE ELTERN BESTEHLEN:

Kinder dürfen ihre Eltern, wenn diese sich auf oftmalige Bitten und Vorstellungen nicht einlassen, um sich lustig zu machen, soviel abstehlen, als Gewohnheit und Stand zulassen.“

„Söhne brauchen für Gestohlenes, den Eltern kein Ersatz zu leisten, wenn die anderen Kinder der Eltern ungefähr den gleichen Betrag stehlen.“

VATERMORD IST ERLAUBT:

Es entsteht die Frage, ob es einem Sohn erlaubt ist, seinen geächteten Vater zu töten? Viele bejahen es... Nach meinen Urteile würde ich, wenn der Vater dem Staat oder Gemeinwesen schädlich ist und es kein anderes Mittel gibt, den Schaden abzuwenden, der Meinung der angeführten Autoren beipflichten.“

„Ein Sohn darf sich über den Mord seines Vaters, in der Trunkenheit“ (an dem Vater!) „verübt hat, freuen wegen dem ungeheuren Reichtums, der ihm dadurch erheblich erfüllt“

STAATS UND VOLKSZERSTÖRUNG

DIEBSTAHL IST ERLAUBT:

„Gott verbietet nur den Diebstahl, wenn man ihn als Böses, nicht aber, wenn man ihn als gut erkannt hat.“

LÜGE UND MEINEID IST ERLAUBT:

„Eine zweideutige Rede widerstreitet der göttlichen Wahrhaftigkeit nicht... so sündigt der Mensch nicht wider die Wahrhaftigkeit, wenn er sich gleichfalls zweideutigen Reden bedient.“

„Zweideutig zu schwören, sodass der Schwur einen anderen Sinn bekommt (alle in der Wirkung einem Meineid gleichkommt), ist erlaubt dem Geistlichen vor dem weltlichen Richter.“

„Wer nur körperlich schwört, schwört nicht“


MORD IST ERLAUBT:

„Auf Gottes Befehl darf man einen Unschuldigen, töten, bestehlen und Hurerei treiben, denn er ist der Herr über Leben und Tod und alles. Mithin ist es Schuldigkeit seine Gebote zu erfüllen.“

„Wer seinen Feind umbringt, heißt nicht Meuchelmörder, wenn er ihn auch aus dem Hinterhalt und Hinterrücks niederschlägt.“

SAMUEL MORSE (1791 – 1872, AMERIKANISCHER ENTWICKLER DES TELEGRAPHEN)



„Sie sind Jesuiten. Nachdem dieser Männerbund seine Tyrannei zweihundert Jahre ausgeübt hatte, drohte er, jegliche soziale Ordnung umzustürzen. Man fürchtete ihn weltweit und zwar in so hohem Maße, dass der Papst sich gezwungen sah, ihn aufzulösen, obwohl diese Ordensmänner ihm durch ihren  Eid untertan sind und sein müssen. Und doch wurden die Jesuiten fünfzig Jahre lang nicht wirklich unterdrückt. Danach wurden ihre nützlichen Dienste wieder dringend gebraucht, um dem Licht der demokratischen Freiheit Widerstand zu leisten und das Schwinden des päpstlichen Einflusses einzudämmen. Der Papst rief sie offiziell wieder ins Leben und stellte ihre vormalige Machtposition wieder her - gleichzeitig mit der Heiligen Allianz. Da ihr Schwur die bedingungslose Unterordnung unter den regierenden Pontiff beinhaltet, nannte man sie auch die Leibgarde des Papstes.“

Muss man den Amerikanern erzählen, wer und was Jesuiten sind? ... Sie sind eine Geheimgesellschaft; eine Art Freimaurer-Orden, jedoch tausendmal gefährlicher und behaftet mit einigen zusätzlichen Eigenarten, die äußerst ekelhaft und abscheulich sind. Sie müssen nicht offiziell Priester sein oder einer Konfession angehören. Sie sind Kaufleute, Juristen, Verleger, können jeglichen Beruf ausüben und tragen kein äußerliches Kennzeichen (in diesem Land), an dem man sie erkennen könnte. Sie sind überall in der Gesellschaft verteilt.

Jesuiten treten sowohl als Engel des Lichtes auf, als auch als Diener der Finsternis. Sie können jede Rolle spielen, um ihren Auftrag zu erfüllen, egal, wie dieser Auftrag lautet. Sie sind gebildet, gut vorbereitet und haben einen Eid geleistet, jederzeit abrufbar und zu jedem Auftrag bereit zu sein. Als Jesuit wird man vom General des Ordens befehligt, ist (anders als gewöhnliche Männer) an keine Familie, kein Land und an keine sonstige Gemeinschaft gebunden und hat sich für sein ganzes Leben der Sache des Papstes verkauft.“

„Wer sind diese Agenten? Sie sind größtenteils Mitglieder des Jesuiten-Ordens, einem kirchlichen Orden, dessen Gerissenheit, Falschheit und Immoralität in der Welt sprichwörtlich geworden sind. Er schulte seine Leute so gut in allen betrügerischen Künsten, dass er selbst in katholischen Ländern wie Italien untragbar wurde und das Volk seine Unterdrückung verlangte.“